Tunnel ~ Brücken ~ Straßen

Reparieren von Straßen

Lokschlosser

#1/6 Verfasst am: 30 Dez 2009 1:34 Titel: Reparieren von Straßen

An der Anlage,an der ich mitarbeiten darf,gibt es diverse Probleme mit den Straßen.Ist der Belag zu rauh,ist das nichts.Risse wurden wohl zunächst mit Tesa-Band abgedeckt,darauf rutschen die Autos wohl einfach aus und finden sich auf der anderen Strassenseite im Graben wieder.
Die Dehn-und Spannungsrisse scheinen ein Problem zu sein.Ausserdem sollte der Strassenrand auch schön sauber sein,nämlich einigermassen gerade.Wird dazu der Rand abgedeckt?
Danke für Eure Antworten.

drmbfan

#2/6 Verfasst am: 30 Dez 2009 11:22 Titel:

Nun ich nehme an, Du meinst Straßen für das CAR-System? Ich habe diese nach Anleitung erstellt, d. h. Draht in Nut in die Sperrholzberfläche eingelegt (teilweise nur eingeritzt (weiches Papelsperrholz) und nur bis zur Verspachtelung mit Querklebestreifen fixiert. Nach dem Schleifen mit Fallerstraßenfarbe (mit Schaumstoffrolle aufgetragen) gestrichen. Mit rutschenden Autos etc. habe ich trotz Steigungsstrecken kein Problem. Nur zu spitzwinklige Kreuzungen sind problematisch. Da verliert ein Fahrzeug gerne mal den Draht und fährt in die Botanik. Die Straßenränder sind unproblematisch, da normalerweise das Fahrzeug ja den Draht nicht verliert. Für eine gute Optik kann man beim Streichen natürlich die Begrenzung abkleben.

Lokschlosser

#3/6 Verfasst am: 30 Dez 2009 18:42 Titel:

Dann ist die Fahrbahn selbst also nur aus Holz,überstrichen mit einem Speziallack?Jedenfalls muß in grauer Vorzeit an der Anlage gebaut worden sein.Vermutlich war der Draht nicht sauber fixiert,ausgerechnet an einer Steigung.Als Abhilfe kam ein Stück Tesa-Band zum Einsatz.Das genau ist die Stelle,wo die Omnibusse in die Büsche fahren.Und gerade die kaputte Stelle liegt am Weitesten entfernt,fast unzugänglich.
Ist es möglich,die Fahrbahn anzuschleifen,auszuspachteln und dann wieder frisch zu lackieren?Welche Aufgabe hat dieser Speziallack denn?

Riccardo

#4/6 Verfasst am: 31 Dez 2009 11:02 Titel:

Moin zusammen...

@Bernd...naja das Bankett der Straße sollte eigentlich schon vernnftig aussehen.

sowie Ingo es schon oben sagt...gehen wir mal davon aus das es sich um das Car-System handelt.

Normalerweise Pappelsperrholz grundlegend richtig befestigen. Dann wird mit einer Nutfräse der Schlitz für das Draht reingefräst. Holz anschleifen...dezent Schlitz und Straße überspachteln.

Dann Auftrag von Straßenfarbe grau. Nachdem auftragen der ersten Schicht farbe, wieder anschleifen und der zweite Auftrag. Letztendlich trocknen lassen.

Ist alles trocken...anschließend mit Schleifpapier der kelinsten Körnung rübergehen. Dadurch entstehen...Abnutzungsspuren...ältere Straße etc. Anschließend Farbahnmarkierung auftragen. Bei mir hat sich da der Marderpinsel bewährt.

Also mit Lack ist da eigentlich garnix. Stimmt die Grundlage nicht wird der Lack nach oben hin aufreissen und es sieht unschön aus.

Ansonsten gern für uns hier auch Fotos. Du weisst ja...wir gucken gern... 

Lokschlosser

#5/6 Verfasst am: 31 Dez 2009 16:37 Titel:

Muß ich mir mal ansehen,zur Zeit ist da wenig Zeit.Die Kurzen kommen an den Fahrtagen und fragen sofort nach den Bussen.Die schönste Eisenbahn scheint da uninteressant.Nach dem 6. sollte Ruhe einkehren.
Natürlich statte ich das Forum mit Bildern aus. :-)

Nick

#6/6 Verfasst am: 31 Dez 2009 19:37 Titel:

Also ich würde anstelle des Metalldrahtes lieber ein Magnetband verwenden. Darauf fahren die Fahrzeuge wesentlich besser und verlieren seltender die Spur.
Das bedeutet in deinem Fall allerdings einen Neubau der Strecke, bzw. des betroffenen Streckenabschnitts.